

KHR: Die Stimme die mich zu euch brachte

Von _chagreen

Kapitel 10: Einbrecher

Ich aß genervt Abend essen und ließ meine ganze Frust raus.

Ich hasse Die Mafia, ganz einfach! Wieso gebe ich mich mit denen ab!?

Ich würde ein wundervolles Leben haben, würde ich diese Haufen von Idioten nicht mal kennen!

„Miss, es freut mich das sie sich mit voller Energie an das Essen widmen.“

ich guckte Henry an, der sich gegenüber mir platz gemacht hatte, mir zusah und lächelte.

Er lächelt mich schon so komisch an seit ich Zuhause angekommen war.

„Sie können mit mir gerne über ihre Probleme reden“ sagte er freundlich.

Ich schluckte das Stück Pizza in meinem Hals runter.

„Du weißt doch schon was das Problem ist...der Vongola junge weiß wer ich bin...“

murmelte ich und schnitt meine Pizza in kleine Stücke.

„Sie sind doch heil davon gekommen. Also denke ich müssen sie sich keine sorgen darüber machen“

ich seufzte.

„Ich hoffe du hast recht..“

Als ich fertig war mit dem Essen. Spülte ich mein Teller ab und machte mich auf den Weg in mein Zimmer.

„Gute Nach, Miss“ wünschte mir mein Butler bevor ich die Tür zu schloss und mich komplett von der Dunkelheit dieses Zimmers umhüllte.

Alles geht einfach nur Berg runter...

Diese Verrückte ist auch nicht zu finden. Was hab ich auch gedacht. Sicherlich hat sie gerade total angst gefangen zu werden...

Die Vongola die hier in Namimori herumschwirrt hat auch herausgefunden wer ich bin.

Und ich habe immer noch keine Anhaltspunkte wer nochmal diese verdammte Stimme war die mit mir sprach und sagte ich soll hier bleiben.

Wieso bin ich überhaupt geblieben?

Ganz einfach die Stimme war vertraut, so als würde ich sie schon sehr lange kennen.

...

Ich schüttelte den Kopf und ließ mich auf mein Bett fallen.

-----Nächster Tag-----

„Guten Morgen Miss“ Mein Butler war in mein Zimmer und begrüßte mich mit einem

warmen lächeln.

„Morgen..." antwortete ich müde und nahm die schwere Decke von mir runter.

„... haben sie etwa die ganze Nacht lang die Fenster offen gelassen?" fragte Henry und schloss die Speer weit geöffnete Fenster zu.

Ich guckte grimmig in seine Richtung.

„Nein.. die waren gestern nicht mal offen" gab ich von mir und guckte misstrauisch aus dem Fenster.

Das ist die 33ste Etage... hier kommt keiner so leicht hoch...

„Guck dich mal bitte während ich in der Schule bin ob alles in Grünbereich ist" befahl ich.

Henry nickte und verschwand wieder aus dem Zimmer.

Ich machte mich währenddessen fertig in der Schule.

-----kleiner Zeitsprung-----

„Mika-chan!" rief eine Mädchenstimme hinter mir.

Ich guckte kurz hin als sie schon neben mir platz fand.

„Guten Morgen!" begrüßte sie mich.

Ich lächelte sie leicht an.

„Guten morgen Kyoko" begrüßte ich zurück.

„Ich wollte dir danken wegen neulich... es tut mir leid das ich so unachtsam war" entschuldigte sie.

„Du warst total stark! Reborn-kun sagte du machst wie die anderen beim Sumo-Tunier mit. So eine Art Ersatz Spielerin" sagte sie mit einem Lächeln.

Ich öffnete leicht den Mund.

Sumo-Tunier?

„Ha..ha Ja stimmt"

Plötzlich veränderte sich ihr Gesichtsausdruck.

„Ehrlich gesagt... mach ich mir sorgen. Oni-chan macht auch mit obwohl ich ihm gesagt hatte er soll nicht kämpfen... Er war schon gestern mit Wunden bedeckt nachhause gekommen..." sie guckte nun mich an.

„Bitte Pass auf dich auf!" bat sie und guckte mich dabei ernst an.

Überrascht nickte ich.

„Keine sorge. Ich sehe vielleicht nicht so aus aber ich bin sehr gut!"

ich hob dabei meine Faust spielerisch in die Luft.

„In Sumo.."

Kyoko lächelte wieder.

„Ah, dort ist Hana" sagte Kyoko und winkte glücklich zu ihrer Freundin.

Sie stand schon am Tor und wartete.

Als ich durch das Tor ging spürte ich plötzlich etwas am Bauch und konnte nicht mehr weiter gehen.

Ich guckte runter zu dem Arm der mir den Weg versperrte.

„Du verstößt gegen die Schulregeln vom tragen von Schmuckstücke innerhalb des Schulgeländes" sagte der Mann neben mir und guckte mich dabei ernst an.

Verwirrt sah ich ihn an „ Ehm.. Ich habe aber keinen Schmuck dabei" sagte ich und hob unschuldig die Hände.

Es war eines dieser Männer mit den Elvis Frisuren.

„Was ist dann das da an deinem Hals?" er zeigte darauf.

Schnell tastete ich mit meiner Hand meinen Hals und spürte eine dünne kette. Perplex

schaute ich runter und sah einen Ring daran baumeln.

Das ist doch..

Eines dieser verdammten Vongola Ringe!!

„Du“

Ich sah wieder richtig nach vorne und entdeckte den Leiter des Disziplinarkomitees. Er hielt schon seine Metallstäbe Angriff bereit.

Oh nein. Nicht auch noch er..

„Kyoko.. geh du schon mal in die Klasse“ sagte ich.

„Eh?“ sie guckte mich überrascht an und wusste nicht was ich meinte.

Ich nutzte meine Chance, hier und jetzt zu fliehen.

„Hey Warte!!“ brüllte der Mann mit der Elvis Frisur mir hinterher als ich anfang zu rennen.

Was ist das bitte für ein Morgen!

Wie zum Henker kommt das um meinen Hals!?

keiner hatte die zeit dazu dies zu machen.. ansonsten... DAS FENSTER! Die sind da durch gekommen und haben mir dieses teil um den Hals gelegt.

Wie konnte ich so was nicht bemerken!?

----Sicht von zwei anderen leuten----

„Du bist dir sicher, dass sie so eines von Tsunas Wächterin wird?“ fragte ein Mann mit einer Orangen farbigen Uniform.

„Natürlich. Habe ich jemals etwas falsch gemacht?“ antwortete der Säugling und grinste zu dem Mädchen, was gerade wie wild nach Tsuna suchte.